

## Biographie - Deutsch

Es gibt Stimmen die man nie vergisst;  
diese Stimmen haben ihre eigene Geschichte:  
Billie Holiday, Mahalia Jackson, Sara Vaughan, oder Zarah Leander!

...und darüber singen sie.

Eine solche Stimme *ist* Clivia Christina und wer sie hört und erlebt, möchte mehr über sie erfahren.

Sie wurde in Genf geboren, aber ihre Wurzeln liegen in der Karibik, auf der Insel Curaçao und in Deutschland.

Ihre Kindheit verbringt sie in den U.S.A., in Deutschland, sowie im Süden Frankreichs und sie lernt schnell, sich in verschiedenen Sprachen und Kulturkreisen zu bewegen.

Bereits im Alter von sechs Jahren nimmt sie Ballettunterricht und besucht das Konservatorium für klassische Musik.

Sie entdeckt ihre Leidenschaft für den Gesang und ihre musikalische Begabung und stimmlichen Fähigkeiten führen sie zu der Entscheidung, dieses Talent weiter zu entwickeln. Sie nimmt ihre Gesangsausbildung auf u.a. bei der englischen Opern- und Konzertsängerin „Mary Lou Sullivan-Delcroix“ und der klassischen Sängerin „Jo Ann Pickens“ in Paris.

Clivia Christina singt für zahlreiche Schallplatten- und später CD-Produktionen, tourt mit Jazz-, Rock-, Pop- Soul- und Gospelformationen durch Europa den U.S.A. und die Karibik, im Duo bis Big Band. Und so gehören auch Live-Auftritte in Fernsehshows in Europa und der Karibik zu ihrer musikalischen Karriere.

Die Begegnung und Zusammenarbeit für mehrere TV-Shows mit dem renommierten Chansonsänger „Salvatore Adamo“ im Jahre 1993, ist für Clivia Christina ein bedeutungsvolles Erlebnis und sie findet darüber die Liebe zum Chanson.

Sie erhält Engagements in Varietés und Theatern als Chanson-Sängerin und begegnet auf einem der Show-Events in Luxembourg, den Tänzerinnen des namhaften „Moulin Rouge“ aus Paris.

Im Laufe ihrer Karriere steht sie bei gemeinsamen Events mit internationalen Bands wie „Kool & the Gang“ und „Hot Chocolate“ auf der Bühne und performt 1999 in Deutschland bei einem gemeinsamen

Show-Event der durch den Song „Goldfinger“ weltbekannten Sängerin „Shirley Bassey“.

Clivia Christina's zahlreiche Gospel-Tourneen mit der aus Texas stammenden Finalistin des „Metropolitan Opera Award“, „Jo Ann Pickens“, erhalten europaweiten Anklang.

Sie beginnt ihre eigenen Liedtexte zu schreiben und produziert 2001 ihre CD „J'aime la vie“ - französische anmutende Popmusik mit karibischen Elementen, Jazz und Tango.

Zahlreiche Konzerte folgen mit ihren musikalischen Ziehv Vätern, wie mit dem Blues/Jazz-Gitarristen John C. Marshall, der ihr von jeher eine sehr „besondere“ Stimme zusprach. Seine Erfahrungen wiederum waren geprägt von Welttourneen mit „Ray Charles“ und der Zusammenarbeit mit „Aretha Franklin“.

2008 führt Clivia Christina als „Grand Marshall“ auf dem „French Quarter Festival“ in New Orleans die Phoenix Brass Band an und performt auf der Internationalen Bühne der Bourbon Street, singt in den weltangesehenen Jazz Clubs.

Clivia Christina, die sich als Weltbürgerin versteht, wohnt ab 2015 in Paris, wo sie sich direkt den Eiffelturm als Bühne einnimmt und geht anschließend mit in einer Gospelformation in Frankreich und Spanien auf Tournee. Clivia lebt in den U.S.A., in Deutschland und in der Karibik und singt in den Sprachen Englisch, Französisch und Deutsch.

Der aus den U.S.A. stammende Schlagzeuger „Douglas Sides“, welcher mit dem Jazzpianisten „Johnny Griffin“ oder auch genannt „The little Giant“ tourte, war stets von Clivia's Stimme ergriffen, wenn er sie auf ihren Konzerten begleitete und spricht ihr die Besonderheit ihres Stimmtimbres aus.

Clivia Christina besitzt die seltene Stimmlage „Kontra-Alt“, welche die Außergewöhnlichkeit ihrer Stimme unterstreicht.

Kritiker bescheinigen ihr eine dunkle, warme Altstimme mit einem einzigartigen, gehauchten Timbre und einer gefühlvollen Färbung, zart und kraftvoll zugleich. Und sie gibt ihrer Performance jene Dimension, die die große Ausstrahlung Clivia's ausmachen: Weltoffenheit, Stolz und Gefühl.

Es sind viele gewachsene Elemente, die Clivia Christina zu einer starken, weltoffenen Persönlichkeit prägen und sie versteht es, mit ihren Liedern und Texten große Gefühle ehrlich auszudrücken.

Der Holländische Pianist, Organist und Querflötist und Komponist, „Thijs van Leer“ (Focus), welcher mit 22 goldenen Schallplatten ausgezeichnet ist und so manche Talente förderte, zitierte folgendes - und da waren sich Clivias musikalischen Ziehväter einig:

Clivia, Du bist eine „Vedette“ !  
Und das sage ich, weil ich an Dich glaube !  
Sonst würde ich keine Musik mit Dir machen !  
Aber, ich bin auch ein guter Kritiker !

Thijs van Leer

Parallel zu Clivia Christinas gesanglicher Karriere, verbindet sie nun mehr denn je die Lust zum Schreiben und sie veröffentlicht Gedichte und ein Märchen in deutscher Sprache.

Ihr aktuelles Buch „SPOTLIGHTS - Zimt, Karamell & Schokolade“ entstand sowohl in Paris als auch in ihrer jetzigen karibischen Heimat, auf der Insel Guadeloupe und am Ort ihrer Kindheit in Wiesbaden und verspricht ein besonderes Buch zu werden, das das Leben der Sängerin und Autorin auf eine bunte amüsante und lebhaftige Weise widerspiegelt.